

NRW / Städte / Wegberg

Serie „Im Tal der Mühlen“

Hohe Mühlendichte an der Schwalm

14. September 2018 um 05:10 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Die Ophover Mühle und der Weiher in Wegberg.

Foto: Laaser, Jürgen (jl)

Wegberg. Im Wegberger Stadtgebiet liegen die Mühlen hinter Tüschbroich und Watern vor allem an den Seitenbächen der Schwalm. 21 gibt es von der Schwalmquelle bis zur Mündung.

Von Nicole Peters

Die Wassermühlen im Wegberger Stadtgebiet liegen überwiegend an der Schwalm und ihren Nebenbächen. Eine Ausnahme bildet die Dalheimer Mühle: In deren Mühlenteich fließt der Helpensteiner Bach ein. Dieser hat seine Quelle in der Nähe des Wildenrather Prüfcenters Siemens und trieb ursprünglich nach Durchfließen des Rakyweiher in Dalheim die Rödgener Mühle an. Das Flüsschen bildet ab der Dalheimer Mühle, in der sich heute ein Gastronomiebetrieb befindet, bis nach Effeld unter dem Namen Rothenbach die natürliche Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden.

Das charakteristische kulturlandschaftliche Merkmal der Schwalm sind seine Wassermühlen, führte etwa Friedel Krings in der 1960 aufgelegten Serie „Wasser, Wind und Steine“ aus. So liegen an ihrem 30 Kilometer langen Lauf vom Quellgebiet bei Tüschbroich bis zur Mündung in die Maas bei Swalmen 21 Mühlen – zusammen mit den an ihren Nebenbächen gelegenen Mühlen sind es 31. Dabei befinden sich 30 auf deutscher und eine auf niederländischer Seite. Zudem machte Krings eine hohe „Mühlendichte“ aus: Der mittlere Abstand von Mühle zu Mühle beträgt durchschnittlich nur einen Kilometer.

Im Wegberger Stadtgebiet liegen die Mühlen hinter Tüschbroich und Watern vor allem an den Seitenbächen der Schwalm. Die Ophover Mühle, die ebenso eine Gastronomie beherbergt, ist am Beeckbach zu finden. Kurz nach dessen Einmündung in die Schwalm liegt die Wegberger Mühle. In Nachbarschaft liegen eine Reihe von Mühlen zudem am Mühlenbach: Sowohl Holzmühle mit Restaurant-Café als auch Buschmühle, Schrofmühle und Molzmühle wurden an diesem erbaut. Dabei ist die Schrofmühle die einzige voll funktionstüchtige Wassermühle am Niederrhein. Sie verfügt über ein Getreidemahlwerk und eine Ölmühle, außerdem gibt es hier die Ausstellung „Wegberg – im Tal der Mühlen“ zu sehen.